Ich nun wieder… Schreiben an Richter Schumacher unterwegs ■

Berlin, 18.01.2026 - 10:16 Uhr ·
https://sentinel-portal.com/beitrag/richter_schumacher_rechtssprechung_macht_man_ohne_augenbinde

Klar ich weiß auch, dass ich Ihn ja eigentlich gerade an der Stelle habe, wo es mir am meisten bringt, aber ich habe 2 Möglichkeiten:



1.Richter Schumacher spielt auf Stur und legt mein Schreiben einfach nur in die Akte… Das wäre für mich vollkommen in Ordnung, denn die Akte wird durch das BVerfG angefordert werden und ich denke solch ein Schreiben von mir mit dem Titel:

„Ich muss Ihnen hiermit juristische Nachhilfe in Logik geben“, ist ein netter Einsteiger in diese Akte voller Missverständnisse und Entscheidungen, die am Ende ein Richter nicht mehr vertreten könnte!

2.Er liest den Brief und ihm vergeht 2026 das Knoppers essen.

Weil wisst ihr, mir ging das durch den Kopf, seit dem ich das Schreiben von Richter Schumacher damals mit seinen Hinweis zur Änderung, auch aus 2 Hinsichten nicht aus dem Kopf…

Denken wir mal wieder mit meiner Logik, denn mein erster Gedanke war tatsächlich, dass sind doch Akademiker, oder? Hm okay… lasst uns trotzdem lieber meine Logik nutzen, denn die der Akademiker sollte man so nicht nennen.

Denn passt mal auf, der Richter Schumacher war nämlich tatsächlich am Ende sogar ganz nah am Verständnis von Gesetzen, zu denen er Recht spricht und tatsächlich mit seinem Beschluss am Ende dem eigentlichen Problemen so nah wie keiner vor ihm! Ja, sogar näher dran wie Richter Dr. Koa.

Denn was war passiert?

Den Beitrag zum ersten Schreiben und auch Koa seine gibt es im Archiv. Es war so dass der Richter Schumacher seinen Beschluss hauptsächlich darauf stützte, dass er behauptete, der Antragssteller wäre nicht im Gewaltschutzverfahren beteiligt und darum geht die Nummer, so wie Koa ja auch

beschlossen hatte, wieder ab Richtung Zivilabteilung. So wäre es tatsächlich auch vollkommen richtig und in Ordnung gewesen und aus diesem Grund ■■ hatte Koa es auch in die Abteilung abgeschoben daraufhin schrieb ich ihm aber, er hat einen entscheidenden Fehler gemacht, denn der Antragssteller von dem Verfahren (also ich) ist auch der Antragsgegner in dem Gewaltschutzverfahren.

So jetzt beginnen wir mit meiner Logik… ich schreibe dem Richter, nein nein Richter Schumacher, sie haben dort einen entscheidungsrelevanten Punkt verwechselt. Entscheidungsrelevanter Punkt, heißt für euch hoffentlich das, was es auch für mich heißt, es beeinflusst also die eigentliche Entscheidung, richtig oder?

Okay ihr kommt noch mit, oder? Ich Frage lieber, wenn es schon Akademiker damit nicht so haben, aber doch meinen Lesern traue ich das zu… Also weiter mit dem Bullshit. Denn Richter Schumacher der Fuchs, erkannt, Mist hätte doch mal in die Akte schauen sollen. Hm wie rette ich jetzt die Nummer mit dem unanfechtbar?

Ha ganz einfach… ich schreibe dem zurück, ach Mensch das war ein Tippfehler und ich sehe ich wäre bereit diesen anzupassen. Also passt er einen für seine Entscheidung getroffenen Punkt, der seinen Beschluss tatsächlich gerechtfertigt hatte und in dieser Konstellation auch in die Zivilabteilung gehört hätte, an und belässt aber seinen Beschluss dabei? Also sind wir jetzt mal ganz ehrlich, das habt ihr jetzt an diesem Punkt bereits verstanden, dass an der Logik nichts passen kann, richtig? Weil dann würde ich jetzt beginnen das auch für Richter zu erklären ■

Gut dann lasst uns die Nummer für Richter mal Wasserfest machen, da müssen wir jetzt aber etwas akademisch denken.

Alle setzen sich dafür jetzt bitte hin, nehmen das Gesetzbuch zur Hand, und schlagen dort einmal nach § 266 Abs. 1 Nr. 3 FamFG nach. Für die, die es nicht wissen, wir nutzen dafür bitte das richtige Gesetzbuch und schlagen deshalb nicht wie Herr Schumacher im Essensplan dieser Woche in der Kantine nach, sondern benutzen das, wo fast schon aufdringlich häufig das Paragraphen Zeichen drin vorkommt und auch der ganze Familienkram so drin steht.

Ja gucke Mal Richter Schumacher was steht denn da so in 266, das in dem Moment, wo Sie Ihren „Tippfehler“ korrigiert haben, mein Antrag tatsächlich das erste Mal richtig verstanden wurde und die Zuständigkeit sich plötzlich genau durch diese Änderung zu dem verändert hat, was ich die ganze Zeit sagte und tatsächlich keine Kostenberechnung bekommen hätte.

Aber Richter Schumacher ist einer, der behauptet lieber er hätte einen simplen Schreibfehler gemacht, passt diesen an und da sehen wir wieder Rechtssystem Version 2.0 hätte die Nummer so nicht mehr rausgehen lassen, ein Richter wiederum, der seine Fehler nicht eingestehen möchte, oder besser gesagt, etwas verbessert und danach nicht erneut prüft, ob sich durch solch eine relevante Änderung auch was an der Gesetzessprechung geändert hat, hat wirklich irgendetwas an seinem Job nicht begriffen! Ich finde es langsam tatsächlich nicht mehr witzig und so was lässt sich in meinen Augen auch echt nicht entschuldigen!

Dies sind Akademiker! Sie besitzen ein besonderes vertrauen und ganz ehrlich verfickte Scheiße hier geht es nicht um ein paar Schuhe die ich in einer Falschen Größe nicht umgetauscht bekomme!!! Was stimmt nicht mit euch man? Ganz ehrlich ich könnte bei so was so ausrasten!!! Wie kann es sein, dass ich diese ganzen Richter erwische? Oder will mir hier einer erzählen, das machen alle so???

Ich meine mal ernsthaft jetzt Leute, wenn ihr es nicht könnt oder euch nicht sicher seid, könnte ich ja anbieten dass ihr einfach mal einen ersten Rohentwurf schickt… ich lese den Korrektur, schicke den zurück, Ihr haut euren lümmel drunter und plötzlich passt das auch mit dem Recht sprechen!

Wirklich man ganz ehrlich das darf es doch gar nicht geben!!! Ganz ernsthaft sagt mir hier irgendeiner ich soll ruhig bleiben, flippe ich echt komplett aus!!! Man Leute ihr macht hier tatsächlich einen richtig Doll wichtigen Job und das geht so einfach nicht!!! Herr Schumacher Sie entscheiden hier nicht über irgendwas! So werden Sie mich ganz sicher nicht los!

Die Beschwerde liegt bereits bei Ihrer Vorgesetzten und als Kopie aufs BverfG unterwegs und jetzt ernsthaft, erlebe ich hier nicht langsam mal einen Richter, der seinen Job ernst nimmt, schreibe ich hier wirklich nur noch mit Karlsruhe! Die können Briefe schreiben und Probleme erkennen und an Ende sind das zum Glück die, die das letzte Wort sprechen und man sich solch eine Willkür wirklich nicht gefallen lassen muss und ich glaube mit den sind Gespräche möglich, wo man merkt, dass dort die nötige Fachkompetenz entscheidet.

Ich kann mir das jetzt auch wirklich nicht mehr erklären und Frage mich echt immer mehr, ob die Nummer mit dem Hirn zerschnippeln nicht doch passt.. Problem ist aber trotzdem wie ihr seht, da drin kannst du dich verschnippeln wie du willst und trotzdem bringe ich den Akademikern unseres Landes noch was bei… und ja Herr Schumacher immer her mit ihren Kostenbescheid. Sie haben Ihren Platz auf dem Nachtrag der Amtshaftungsklage und auf dem Nachtrag für das BVerfG fest eingenommen! Ihrer Vorgesetzten schicke ich einen Nachtrag mit einer Kopie vom Schreiben um hier die Willkür zu verdeutlichen!

Geht mir echt zu weit ganz ernsthaft!!! Ich kann ihnen sagen, ich freue mich wirklich auf Karlsruhe und die Reaktion der Richter dort auf das alles. Die bekommen langsam sicherlich auch bei jedem Schreiben von mir schnapp Atmung und einen Puls der jede SmartWatch an ihre Grenzen bringt und mehrfachen Notruf absetzt ..

Wirklich sollte ich irgendwie in dem Beitrag ausfallend geworden sein, möge man es mir verzeihen… War ein Spaß… ganz ernsthaft dafür müssen sie sich viel mehr für entschuldigen ganz ehrlich! Sie spielen hier mit Dingen die für andere existenzentscheidend sind und versuchen es als Tippfehler runter zu spielen und verstehen dann nicht, was dieser „Tippfehler“ bedeutet und das obwohl ich Ihnen schrieb, sie haben einen entscheidungsrelevanten Fehler gemacht. Was denken Sie warum ich es schrieb, für die Ästhetik, oder damit mein Feng shui im reinen ist?

Ganz ernsthaft, setzen sie sich an den Strand und genießen sie ihren wohlverdienten Ruhestand und lassen dort Leute Ran, die ihre Beschlüsse auch mit einen korrigierten Tippfehler vertreten können! Aber Herr Schumacher ich gehe von aus, dass Ihre Kosten auch auf einen Tippfehler beruhen und eigentlich nicht existieren können, richtig? Ich meine sie wollen ja Leistung abrechnen und sich nicht auch noch Willkür bezahlen lassen, oder?

Vielleicht sollte ich einen Rotstift nutzen, die Fehler unterstreichen, ne 6 drauf schreiben und zurück schicken? ■■■ Das Gesicht will man sehen… aber man ernsthaft ich will das nicht mehr… Kein Wunder daß sich die Vorgesetzten nicht zurück melden… dazu wüsste ich echt auch nichts vernünftiges zu schreiben… Da würde ich Woche für Woche nur im Büro sitzen und hoffen das die Woche Rum geht und bei jedem Schreiben eine Panikattacke bekommen…

Letztes Mal regte ich mich noch auf, dass der Richter einen Nachtrag bearbeitet ohne sich den Antrag anzusehen…. Denn so hätte er letztlich auch Seinen Schreibfehler in der Hausmeister ist nicht am Gewaltschutzverfahren beteiligt, ändern können… Am Ende war da nicht interessant Recht zu sprechen sondern für eine Abweisung zu sorgen… ich glaube die in der höchsten Instanz bekommen Richter Schumacher sein schreiben in die Hand und schreien erst mal laut und wütend irgendeinen Richter vom OLG in Karlsruhe an. Echt der nimmt den Hörer in die Hand und sagt egal welchen, holen sie mir einen OLG Richter an den Hörer und der arme auf der anderen Seite hat keine Ahnung was ihm passiert, aber ich Wette er wird spüren, da hat einer Aus Berlin dran schuld…

Irgendwann wird er dann im Fernsehen sehen, wie da drüber berichtet wird, wie 4 Richter vom Amtsgericht und einer vom OLG auf dem Weg sind und der OLG Richter dabei ist, weil er nicht wusste, dass man nach „Tippfehlerkorrsmtur“ nochmals kurz die rechtliche Seite geprüft haben sollte und wird wissen, wen er dafür anzubrüllen hat ■■■

Meine Fresse brauche ich dringend solche Leck Arsch Pillen und den Paragraphen an die Hand, ganz ernsthaft, wegen der Nummer brauche ich auch bald einen Herzschrittmacher der In dem Moment eingreift, wo ich über solch eine Glanzleistung unserer Berliner Justiz berichte.

Das Schreiben an Richter Schumacher gibt es später, ich habe bei mir aktuell ein wenig was an der Hardware geändert und muss das fertig bekommen. Solche Dinge halten auch echt immer auf… Vor dem ganzen Scheiß war ich der entspannteste Mensch auf diesem Planeten, heute kann man froh sein, wenn man die Kaffeetasse noch ruhig halten kann…

Damit hoffe ich wenigstens bei euch auf einen entspannten Sonntag, ich mach das hier neben meiner Batman Maske mit meiner Hardware noch fertig und dann den Rest des Tages auch in Zweisamkeit genießen und versuchen wieder ruhiger zu werden… ich kann ja wenigstens sagen verdammte Scheiße da bekommen die Woche wieder einige Schreiben, wo ihr wirklich alle froh sein könnt, nicht in den Ihrer Haut zu stecken ■ in diesem Sinne bis gleich oder auch später, wenn es bei dir bing macht, hat mein Schrittmacher geholfen den nächsten Beitrag auf eure Handys zu bringen und andere Herzschrittmacher hatten wieder ihren Funktionstest… ja ■■ das ist nicht für jeden was… ganz besonders die, die es selbst betrifft, haben hin und wieder bestimmt auch ihre Probleme das Glas Wodka oder so fest zu halten...

Ich sage mal Sentinel dein Auftritt ■

WIR SIND ONLINE

Vorlesen: /legacy-media/video/Richter_Schumacher_Rechtssprechung_macht_man_ohne_Augenbinde.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Richter_Schumacher_Rechtssprechung_macht_man_ohne_Augenbinde_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/richter_schumacher_rechtssprechung_macht_man_ohne_augenbinde

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website